

Pressebericht Schlössle-Energie-Cup 2013

Schwarzwälder Bote - 17. November 2013

Leuchtende Pfeile

Erster Schlössle-Energie-Cup in Schenkenzell

Schenkenzell. Es ist erstaunlich wie die Zeit verfliegt. Nun ist der erste Schlössle Energie Cup schon wieder Geschichte. Das Fazit von Parcourswart und Bogenschütze aus Leidenschaft, Andreas Kienzler: »Toll war's.«

Die GFT Akademie veranstaltete das erste Bogenturnier im Schwarzwald-Erlebnis Parcours. Insgesamt fanden sich 38 Bogenschützen zusammen, darunter der amtierende Deutsche und der Schweizer Meister.

Nur zwei Geschosse werden gewertet

14 Ziele galt es möglichst zu treffen, denn gewertet wurden nur zwei Pfeile. Zwischen diesen 14 Zielen wurde ein kleiner Verpflegungsstand aufgebaut, an dem sich jeder Bogenschütze noch einmal stärken konnte bevor es weiterging. Dabei begegneten den Betreuern Florian Schmidler und Andreas Herweck viele strahlende und aufgeregte Gesichter.

Nach einer erfolgreichen

Tagrunde bei anhaltend schönem Wetter, freute sich jeder Teilnehmer auf eine Stärkung in der Gaststätte Schlössle, wo sie von Michael Reimold und Regina Schlindwein bewirtet wurden.

In dieser Mittagspause konnten sich die Gäste auch am Rahmenprogramm, dem sogenannten »Glücksschießen« versuchen.

In der Zwischenzeit wurde der Parcours für die Nachrunde vorbereitet. Das besondere bei der Nachrunde war nicht nur, dass es die einzige in Süddeutschland war, sondern auch, dass die Teilnehmer hier mit Lumenock-Pfeilen schossen, die beim Schießen leuchten. Ein atemberaubendes Spektakel für die Zuschauer. Der Parcours war mit vielen Leuchtmitteln gekennzeichnet, sodass jeder den richtigen Weg fand.

Die Tiere waren mal mehr, mal weniger beleuchtet und für die Bogenschützen sehr realitätsnah dargestellt.

Nach dem Schießen versammelten sich alle Schützen wiederum zum Aufwärmen und zur Stärkung im »Schlöss-



Keine Angst, keine lebenden Tiere. Dennoch sind die im Wald aufgestellten Tiere reizvolle Ziele für die Schützen. Foto: gft

le«. Mit strahlenden Gesichtern lauschten und verfolgten die Teilnehmer die Worte von Andreas Kienzler, der die Auswertung verlas. Viel Freude bereitete den Schützen eine

extra Anfertigung speziell für dieses Turnier, eine Pokaltasse! Abschließend konnte jeder noch das Beisammensein bei einem Getränk im Schlössle genießen.

Quelle: Scan aus Lokalausgabe Schiltach, 17.11.2013